

Vorausmass und Angebot 005

Bauvorhaben	6.05000 Kalanderbau, Papieri Cham	Datum	21.08.2026
		Projekt	KALAN-2437
Bauherrschaft	Cham Immobilien AG Immobilien Fabrikstrasse 5 6330 Cham	Tel.	+41 41 508 08 20
Architekt	DUPLEX architekten AG Forchstrasse 58 8008 Zürich	Tel.	+41 44 275 20 80
		Fax	+41 44 275 20 81
Baumanagement	B-S-S Baumanagement AG Roosstrasse 51 8832 Wollerau	Tel.	+41 44 500 01 60
Unternehmer		Tel.	
		Fax	
		Mobile	
	Sachbearbeiter:		
Angebot an	kalanderbau@b-s-s.ch		
	Arbeitsbeginn Anfangs März 2027 (Mock-Up)	Eingabetermin	16.10.2026
	Preisstand Fest bis Bauvollendung	Vergabetermin	06.11.2026

221.1 Fenster aus Holz/Metall

Offertsumme		Eingabe	Revidiert
Brutto		CHF	CHF
Rabatt	%	CHF	CHF
Skonto	%	CHF	CHF
Zwischentotal		CHF	CHF
allg. Bauabzüge	1.00%	CHF	CHF
Bauplatzversicherung	0.50%	CHF	CHF
Baureklame		CHF -500.00	CHF
Netto exkl. MWST		CHF	CHF
Mehrwertsteuer	8.10%	CHF	CHF
Total		CHF	CHF

☐ Mit separatem Unternehmervorschlag

Ort, Datum

Unternehmer

371 Fenster und Fenstertüren

000 Bedingungen

. Individueller Bereich (Reservefenster):
Nur hier kann der Anwender Positionen
des NPK für seine individuellen
Bedürfnisse abändern oder ergänzen.
Die angepassten Positionen werden mit
einem "R" vor der Positionsnummer
bezeichnet.

. Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von
Vorbemerkungen, Hauptpositionen und
geschlossenen Unterpositionen werden
nur je die ersten 2 Zeilen
wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die
Volltextversion des NPK.

.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist
Volltext im NPK 371D/2015.

01 Fenster und Fenstertüren
(V'23)

.200 01 Der Abschnitt 000 enthält die
für dieses Kapitel massgeben-
den Vergütungsregelungen und
Ausmassbestimmungen der Norm
SIA 118/331 "Allgemeine Bedin-
gungen für Fenster und Fens-
tertüren" sowie Begriffsdefi-
nitionen. Die Unterabschnit-
te 010, 020 und 030 werden un-
verändert aus dem NPK übernom-
men und sind im Leistungsver-
zeichnis vollumfänglich nach-
folgend wiedergegeben.

010 Vergütungsregelungen

011 Allgemeine Vergütungsregelungen.

.100 Die Zahlungsmodalitäten und
Sicherheitsleistungen werden im
Werkvertrag ausgehandelt und geregelt.

.200 Sofern der Werkvertrag nicht etwas
anderes bestimmt, gelten folgende
Zahlungsbedingungen.

.210 % 30 des Werkpreises bei Bestellung.

.220 % 30 des Werkpreises bei Lieferung auf
die Baustelle oder vereinbarter
Lieferbereitschaft.

.230 % 30 des Werkpreises nach Montage
bzw. bei besonderer Vereinbarung nach
Montage einzelner Etappen.

.240 % 10 des Werkpreises nach Erfüllen der
vertraglichen Leistungen, Ablauf der
Prüfungsfrist der Schlussabrechnung
und Vorliegen der Sicherheitsleistung.

.300 Sofern der Werkvertrag nicht etwas
anderes bestimmt, leistet der
Unternehmer für Zahlungen des
Bauherrn so lange Sicherheit in Form
einer Bürgschaft oder Garantie, bis die
von ihm gelieferten Materialien oder
Werkteile fest mit dem Bau verbunden
sind.

- 012 Inbegriffene Leistungen.
Die folgenden Leistungen gehören zu einer fachgerechten Ausführung und sind deshalb auch ohne spezielle Beschreibung in den Einheitspreisen inbegriffen.
- .100 Bei Vorarbeiten.
 - .110 Handmuster von Materialien und Beschlägen auf Verlangen des Bauherrn.
 - .120 Kontrolle des bestehenden Rahmens.
 - .200 Bei der Herstellung.
 - .210 Korrosionsschutz nicht korrosionsbeständiger Metallteile und Massnahmen zum Schutz vor Kontaktkorrosion.
 - .220 Grund- und Zwischenbeschichtung von Holzfenstern.
 - .230 Innere und äussere Abdichtung zwischen Glas und Flügel.
 - .300 Bei der Montage.
 - .310 Lieferung und Montage des Fensters, inkl. zugehöriger Befestigungsmittel und Beschläge.
 - .320 Arbeitshöhen bis m 3,0 ab Abstellbasis.
 - .330 Abdeckung der Montageschrauben.
 - .400 Bei Nebenarbeiten.
 - .410 Nachweise, die in den Ausschreibungsunterlagen verlangt werden.
 - .420 Reinigung für die Abnahme: Entfernen von selbst verursachten Verschmutzungen, Verpackungsrückständen, Etiketten, Kleberückständen, Klebebändern, Transport- und Lagerungsverunreinigungen. Entfernen von Schutzfolien, sofern vom Bauherrn verlangt.
- 013 Nicht inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen werden dem Unternehmer gesondert vergütet, sofern sie nicht bauseits zur Verfügung gestellt werden.
- .100 Bei Vorarbeiten.
 - .110 Herstellung und Lieferung von Musterfenstern.
 - .120 Ausgleichs- und Leibungsputz, Maurer- und Zuputzarbeiten.
 - .200 Bei der Montage.
 - .210 Erstellen und Schliessen von Aussparungen und Durchbrüchen für die Bedienungselemente von Sonnen- und Wetterschutzanlagen, inkl. deren Abdichtung.
 - .220 Deckleisten.
 - .230 Abdeckung der Montageschrauben im Falzbereich.
 - .240 Entfernen und Wiedermontage des Gerüsts unter Anweisung des Bauherrn.
 - .250 Aeussere und innere Abdichtungen zwischen Bauwerk und Rahmen, sofern im Leistungsverzeichnis nicht enthalten.

- 013.300 Bei Nebenarbeiten.
- .310 Reinigung der Verglasung.
- .320 Reinigung und Wiedermontage von Beschlägen und Dichtungsprofilen nach eventueller bauseitiger Oberflächenbehandlung.
- .330 Schützen der eingebauten Bauteile vor Beschädigung nach der Abnahme.
- .340 Schlussbeschichtung bei Holzfenstern.
- .350 Massnahmen zur Verhinderung des Abfliessens von Wasser über Deckenstirnen.
- .360 Verfüllen von Hohlräumen zwischen Fenster und Bauwerk, sofern im Leistungsverzeichnis nicht enthalten.
- .370 Provisorische Beschläge.

020 Ausmassbestimmungen

- 021 Allgemeine Ausmassbestimmungen.
- .100 Die Abgeltung von Erschwerissen durch Einbezug zusätzlicher fiktiver physischer Masse (Ausmasszuschlag) ist nicht zulässig.
- .200 Keine Ergänzungen zu Norm SIA 118.

030 Begriffe, Abkürzungen, Verständigung

- 031 Begriffe.
- .100 Begriffe zu Anforderungen.
- .110 Einbruchhemmung: Eigenschaft von Fenstern und Fenstertüren, dem Versuch, sich gewaltsam Zutritt in den zu schützenden Raum oder Bereich zu verschaffen, Widerstand zu leisten.
- .120 Luftdurchlässigkeit: Luftmenge, die durch einen geschlossenen und verriegelten Prüfkörper infolge des Prüfdrucks hindurchgeht. Die Luftdurchlässigkeit wird in Kubikmetern pro Stunde (m³/h) angegeben.
- .130 Schallschutz: Das bewertete Schalldämmmass R_w für Fenster, das im Prüfstand gemessen wird, stellt den Idealfall ohne Berücksichtigung von Nebewegen dar. "C" steht für Spektrum-Anpassungswert zur Bewertung von vorrangig hochfrequenten Lärmquellen. "C_{tr}" steht für Spektrum-Anpassungswert zur Bewertung von vorrangig tieffrequenten Lärmquellen.
- .140 Schlagregendichtheit: Fähigkeit des Prüfkörpers, dem Wassereintritt in geschlossenem und verriegeltem Zustand unter Prüfbedingungen bis zu einem Druck P_{max} zu widerstehen.
- .150 Wärmeschutz: Der Wärmedurchgangskoeffizient (U-Wert) definiert das Verhältnis der Dichte des Wärmestroms, der im stationären Zustand durch das Bauelement fliesst, zur Differenz der beiden angrenzenden Umgebungstemperaturen. Die Mengeneinheit ist W/m²K.

- 031.160 Widerstandsfähigkeit bei Windlast: Fähigkeit des Prüfkörpers, unter Winddruck und Windsog in geschlossenem und verriegeltem Zustand die frontale Durchbiegung in einer definierten Grenze zu halten, in Funktion zu bleiben und dabei keinen Schaden zu nehmen.
- .170 Widerstandsklasse der Einbruchhemmung: In Norm SN EN 1627 werden 6 Widerstandsklassen unterschieden. Für Fenster und Fenstertüren sind die Widerstandsklassen 1 bis 3 relevant, wobei die Widerstandsklasse 3 eine bessere Einbruchhemmung bietet als die Widerstandsklasse 2 oder 1. Bei den Widerstandsklassen RC 1 N, RC 2 N, RC 2 und RC 3 ist "RC" die Bezeichnung für "resistance class". Die Widerstandsklassen RC 1 N und RC 2 N beschreiben verglaste Bauteile ohne Sicherheitsanforderungen an die Verglasung.
- .180 Lichttransmissionsgrad: Der Lichttransmissionsgrad gibt an, welcher Anteil der sichtbaren Strahlung senkrecht durch ein Glas hindurchtritt. Unter sichtbarer Strahlung werden dabei Wellenlängen von nm 380 bis 780 verstanden, bezogen auf die Helligkeitsempfindlichkeit des menschlichen Auges. Die Lichtdurchlässigkeit wird in Prozent angegeben und wird unter anderem von der Glasdicke beeinflusst.
- .200 Begriffe zu Oberflächenbehandlungen.
- .210 Grundbeschichtung: Beschichtung, die zur Haftvermittlung, als Korrosionsschutz, zur Verminderung der Saugfähigkeit des Untergrunds und/oder der Verfestigung oder als Sperrschicht dient.
- .220 Zwischenbeschichtung: Schicht oder Schichten zwischen Grundbeschichtung und Schlussbeschichtung zur Erzielung der erforderlichen Schichtdicke, Haftvermittlung und/oder Deckfähigkeit.
- .230 Schlussbeschichtung: oberste Schicht des Beschichtungssystems. Sie bestimmt massgeblich die Oberflächeneigenschaften wie Farbton, Glanz, Struktur und Beständigkeit gegen äussere Einflüsse.
- .300 Begriff zu Glas.
- .310 Gesamtenergiedurchlassgrad g: Quotient des durch die transparenten Bauteile durchgelassenen Wärmestroms (inkl. sekundäre Wärmeübertragung) zur einfallenden Gesamtstrahlung der Sonne. Norm SN EN 410 legt eine Rechenmethode für den g-Wert von Verglasungen fest. Der g-Wert ist abhängig vom Einfallswinkel i. Die Herstellerangaben gelten für senkrechten Einfall.

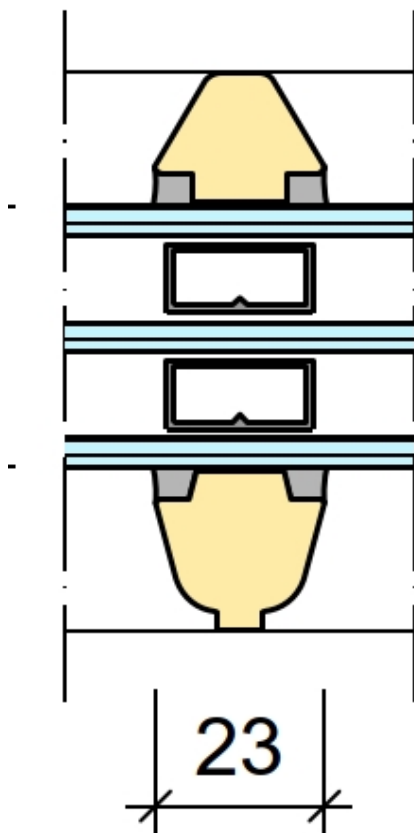
- 031.400 Begriff zu Fenster.
- .410 Integralfenster: bewitterte Fläche des Flügelprofils, ganz oder teilweise durch Rahmen abgedeckt.
- 032 Abkürzungen.
- .100 Verbände.
- .110 FFF: Schweizerischer Fachverband Fenster- und Fassadenbranche.
- .120 SMU: Schweizerische Metall-Union.
- .130 SZFF: Schweizerische Zentrale Fenster und Fassaden.
- .140 VKF: Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen.
- .200 Massarten.
- .210 KLM: Konstruktionslichtmass.
- .220 RAM: Rahmenausmass.
- .230 RLM: Rahmenlichtmass.
- .300 Konstruktionsarten.
- .310 PSK: Parallelschiebekipp-Element.
- .320 FS: Faltschiebeelement.
- .400 Klassierung von Oberflächenbehandlungen.
- .410 AAMA: American Architectural Manufacturers Association.
- .420 MEK: mitteleuropäisches Klima.
- 033 Verständigung.
- .100 Die Auswahl des Fensterbaustoffs ist in Pos. 041.100 "Fenstersystem" zu treffen. Pro Fenstersystem wird ein separates Leistungsverzeichnis erstellt.
- .200 Brandschutz.
- .210 VKF-Brandschutzanwendung: Sie gibt Auskunft über die Anwendbarkeit nach den schweizerischen Brandschutzvorschriften. Sie bestätigt, dass das untersuchte und geprüfte Brandschutzprodukt anwendbar ist, und gibt an, wie dieses Produkt angewendet werden kann.
- .220 Feuerwiderstand von Fenstern und Fenstertüren nach europäischer Klassierung: Angabe der Dauer in Minuten, während der die Kriterien Raumabschluss (E) und Wärmedämmung (I) erfüllt werden.
- .300 Energieeffizienzklassen.
- .310 Klasse A: Fenster mit Energiegewinn.
- .320 Klassen B und C: gute Fenster, mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand zu sehr guten Fenstern aufrüstbar.
- .330 Klassen D und E: Standardfenster.
- .340 Klasse F: bestehende Fenster, Sanierung nicht zwingend.
- .350 Klasse G: bestehende Fenster mit Sanierungsbedarf.

- 040 Fenstersysteme und Anforderungen, Grundauführung Offene Angaben (Punktreihen) sind vom Unternehmer zu ergänzen.**
- 041 Fenstersysteme.
.100 Fenstersystem.
06 Holzfenster / Holzmetallfenster
- 042 Widerstandsfähigkeit bei Windlast; Schlagregendichtheit und Luftdurchlässigkeit.
.100 Vereinfachte Ermittlung nach Norm SIA 331 in Abhängigkeit von Gebäudehülle und Gebäudestandort.
02 B3, 6A, 2.
04 Beanspruchungsklasse C
- 043 Wärmeschutz.
.100 Fensterelemente.
.130 01 U-Glas: <0.50 W/m²K
U-Rahmen: <1.30-1.60 W/m²K
g-Wert: >0.47
.400 Schiebe- und Hebeschiebeelemente.
.440 01 U-Glas: <0.50 W/m²K
U-Rahmen: <1.30-1.60 W/m²K
g-Wert: >0.47
- 044 Schallschutz.
.100 Ganzes Fensterelement, Nachweis nach Norm SIA 181. Die Bewertung erfolgt nach Norm SN EN ISO 717-1. Der Anschluss an das Bauwerk erfolgt unter Nebenarbeiten oder bauseits.
08 Bewertetes Bau-Schalldämmmass: R'_w + C_{tr} > 27 dB
- 045 Einbruchhemmung.
.100 Widerstandsklassen nach Norm SN EN 1627.
03 RC 2.
- 046 Brandschutz.
.100 Von der VKF zugelassene Brandschutzfenster. Die Anforderungen sind in den Abweichungen von der Grundauführung bei den einzelnen Fensterpositionen definiert.
01 Fenster IFE300 im Laubengang EI 30
- 050 Konstruktion, Grundauführung . Offene Angaben (Punktreihen) sind vom Unternehmer zu ergänzen. . Ohne andere Angaben gilt: gleiche Flügelbreiten innerhalb der Felder.**
- 051 Abmessungen und Bezeichnungen.
.100 Die Abmessungen im LV sind für die Ausführung nicht verbindlich. Für die Produktionsabmessungen ist der Unternehmer verantwortlich.
.110 02 Links und rechts beziehen sich auf die Ansicht von aussen.
.200 Bezeichnungen.
.210 03 Rahmenaussenmass RAM.

- 052 Holzfenster.
- .100 Fenstertyp.
- .110 05 Dreifach-Isolierverglasung-Fenster
- .300 Blendrahmen.
- .310 Material.
- 01 Fichte/Tanne.
- 07 Fensterkante massiv, keilge-
zinkt.
- .320 Abmessungen.
- 01 Rahmenprofil aus Holz nach
Standard Unternehmer
bxt mm
-X.....
- Durch Unternehmer auszufüllen.
- 11 Inkl. Rahmenverbreitungen (je nach
Notwendigkeit) in verschiedenen
Abmessungen.
- Bei raumhohen Fenstern und
Schiebeelementen, unten aus
unverrotbarem Material gem. SIA-Norm.
- In den Positionen ist das rohe
Mauerlichtmass sowie das
Fensterlichtmass ausgewiesen.
- .330 Rahmenwetterschenkel.
- 05 Alle Profile pulverbeschichtet, Farbton
nach Angabe des Architekten
- .340 Falzdichtungen. An Ecken umlaufend
dicht.
- 01 Im Werk montiert.
- .400 Flügel.
- .410 Material.
- 01 Fichte/Tanne.
- 07 Fensterkante massiv, keilge-
zinkt.
- .420 Abmessungen.
- 01 Fenster: Flügelrahmenprofil
aus Holz nach Standard Unter-
nehmer bxt mm
-X.....
- Durch den Unternehmer auszufüllen.
- 02 Fenstertüren: Flügelrahmenpro-
fil aus Holz nach Standard Un-
ternehmer bxt mm
-X.....
- Durch den Unternehmer auszufüllen.
- .430 Ueberschlagdichtungen.
- 01 Im Werk montiert.
- 03 - umlaufende Anschlagdichtungen,
unterbrochene Dichtungsebene
- systemkonforme
Verglasungsdichtungen
- schwarze Glasdichtungen und
Glasrandverbund (Warme Kante)

052.500 Sprossen.

.510 14 Teilweise mit beidseitig aufgesetzter Sprosse und Glasleiste zwischen den Gläsern sogenannte Landhaussprossen.



.600 Sockel von Fenstertüren.

.610 Sockelhöhe.

01 Nach Standard Unternehmer.

053 Holz-Metall-Fenster.

.100 Fenstertyp.

.110 02 Dreifach-Isolierverglasung-Fenster

.200 Fenstersystem.

.210 Standardausführung. Rahmen und Flügel komplett vor Bewitterung geschützt.

.300 Blendrahmen.

.310 Material.

01 Fichte/Tanne.

07 Fensterkante massiv, keilgezinkt.

.320 Abmessungen.

01 Rahmenprofil aus Holz-Metall nach Standard Unternehmer bxt mm

.....X.....

Durch den Unternehmer auszufüllen.

- 053.320 12 Inkl. Rahmenverbreitungen (je nach Notwendigkeit) in verschiedenen Abmessungen.
 - Bei raumhohen Fenstern und Schiebeelementen, unten aus unverrotbarem Material gem. SIA-Norm.
 - In den Positionen ist das rohe Mauerlichtmass sowie das Fensterlichtmass ausgewiesen.
- .330 Rahmenwetterschenkel.
- 06 Alle Profile pulverbeschichtet, Farbton nach Angabe des Architekten
- .400 Flügel.
- .410 Material.
- 07 Fensterkante massiv, keilgezinkt.
- .420 Abmessungen.
- 01 Fenster: Flügelrahmenprofil aus Holz-Metall nach Standard Unternehmer bxt mm
-X.....
- Durch den Unternehmer auszufüllen
- 02 Fenstertüren: Flügelrahmenprofil aus Holz-Metall nach Standard Unternehmer bxt mm
-X.....
- Durch den Unternehmer auszufüllen.
- .430 Ueberschlagdichtungen.
- 01 Im Werk montiert.
- 03 - umlaufende Anschlagdichtungen, unterbrochene Dichtungsebene
 - systemkonforme Verglasungsdichtungen
 - schwarze Glasdichtungen und Glasrandverbund (Warme Kante)
- .600 Sockel von Fenstertüren.
- .610 Sockelhöhe.
- 01 Nach Standard Unternehmer.
- 057 Beschläge.
- .100 Verschlüsse. Grundaussführungen in den U'pos.-U'gruppen .110 bis .130. Allfällige Ergänzungen in den U'pos.-U'gruppen .140 bis .180. Ohne andere Angaben gilt: Verschlüsse einseitig bedienbar.

- 057.110 Felder einflüglig. Ohne andere Angaben gilt: Drehflügelverschluss mit Drehgriff.
. Für Drehkippflügel gilt:
.. Drehkippverschluss mit Drehgriff.
. Für Kippflügel mit Kippflügelverschluss gilt:
.. Kippflügelverschluss mit Drehgriff.
. Für Kippflügel gilt:
.. Bei Flügelbreite unter mm 800 und Flügelhöhe unter mm 800: 1 Drehverschluss mit Drehgriff und 1 Schere.
.. Bei Flügelbreite über mm 800 und Flügelhöhe unter mm 800: 1 Drehverschluss mit Drehgriff und 2 Scheren.
.. Bei Flügelbreite über mm 800 und Flügelhöhe über mm 800: 1 Zentralverschluss mit Drehgriff und 2 Scheren.
. Für Klappflügel mit Klappflügelverschluss gilt:
.. Klappflügelverschluss mit Drehgriff.
. Für Klappflügel gilt:
.. Bei Flügelbreite unter mm 800 und Flügelhöhe unter mm 800: 1 Drehverschluss mit Drehgriff und 1 Sicherheitsbeschlag.
.. Bei Flügelbreite über mm 800 und Flügelhöhe unter mm 800: 1 Drehverschluss mit Drehgriff und 2 Sicherheitsbeschläge.
.. Bei Flügelbreite über mm 800 und Flügelhöhe über mm 800: 1 Fenstergetriebe mit Drehgriff und 2 Sicherheitsbeschläge.
- .120 Felder zweiflüglig. Ohne andere Angaben gilt:
. Erstöffnender Flügel: Drehflügelverschluss mit Drehgriff.
. Zweitöffnender Flügel:
.. Bei Flügelbreite unter mm 800: Drehflügel mit 1 Schnäpper.
.. Bei Flügelbreite unter mm 800 und Flügelhöhe über mm 1'600: Drehflügel mit 2 Schnäppern.
.. Bei Flügelbreite über mm 800: Drehflügel mit Stulpverschluss. Erforderliche Mittelverriegelungen sind einzubauen.
. Für Drehkippflügel gilt:
.. Erstöffnender Flügel mit Drehkippverschluss und Drehgriff.
. Für verschraubte Flügel gilt:
.. Zweitöffnender Flügel verschraubt.
- .140 03 Fenstertüren mit Schnäpper und aussen mit Zug- oder Muschelgriff.
04 Öffnungsart gem. Typenplan, erstöffnende Flügel mit Dreh-Kipp Beschlägen, zweitöffnende Flügel mit Falzsnäpper.
Fenstertüre mit Schnäpper.

- 057.200 Griffe.
- .210 05 Fenstergriffe Gemäss Beschlagskonzept
 221 Architekt:
 - Oberfläche matt verchromt
 - Vierkant 7mm. Länge: bauseitig /
 Standard 35 oder 38mm
 - z.B MEGA Linie 32.111 inkl. Rosetten
 - Oberkante Fenstergriff max. 1500mm
 ab üFB.
 - Bei ebenerdigen Fenstern mit
 Einbruchschutz/Einbruchhemmung RC2
- .300 Bänder.
- .310 07 Gemäss Beschrieb Architekt:
 - sichtbare Edelstahl-Rollenbänder des
 Systemherstellers
 - Anzahl gemäss Flügelgewicht und
 Herstellerangaben
 - Oberfläche matt verchromt
- 058 Glas.
- .100 Lieferung.
- .110 01 Durch Unternehmer.
- .200 Glaseinbau.
- .210 01 Durch Unternehmer.
- .300 Verglasung.
- .310 01 Nach Standard Unternehmer
-
- .400 Glasart.
- .410 02 ESG/VSG-Verglasung, nach Vorschrift
 SIA und den aktuellen
 SIGAB-Richtlinien
- 10 Die Anforderungen müssen den
 Angaben in Position 42, 43, 44, 45 und
 46 entsprechen.
- 060 Oberflächenbehandlung,
 Grundaufführung
 Offene Angaben (Punktreihen) sind
 vom Unternehmer zu ergänzen.**
- 061 Oberflächenbehandlung von
 Holzfenstern.
- .200 Deckende Beschichtung.
- 01 Lieferung mit Schlussbeschich-
 tung, Mindestschichtdicke Mi-
 krometer 100.
- 03 Nach Standard Unternehmer
 Beschrieb:
-
- 05 Farbton zweifarbig nach NCS gemäss
 Angabe Architekt.
- 062 Oberflächenbehandlung von Holz-Metall
 -Fenstern.
- .100 Beschichtung der Holzprofile von Holz-
 Metall-Fenstern.
- .120 Deckende Beschichtung.
- 01 Lieferung mit Schlussbeschich-
 tung, Mindestschichtdicke Mi-
 krometer 100.

062.120 03 Nach Standard Unternehmer
Beschrieb:

.....
05 Farbton zweifarbig nach NCS gemäss
Angabe Architekt.

.200 Beschichtung der Alubauteile von Holz-
Metall-Fenstern.

.210 Nass- oder Pulverbeschichtung mit
organischen Lacken. Für die Wahl der
Legierung, den optischen Eindruck, die
Bemusterung, die
Oberflächenbeschaffenheit, die
Vorbehandlung, das
Beschichtungssystem, die Verarbeitung,
die Wahl der Schichtdicke, den
Verfahrensablauf und den Prüfplan ist
die SZFF-Richtlinie 41.07 "Richtlinie und
Qualitätsvorschriften für die
Beschichtung von Fassadenbauteilen
aus Aluminium" massgebend. Die
Beschichtungsart wird über den
Qualitätsstandard, das heisst über die
Farbbeständigkeit der Lackierung für
eine bestimmte Lebensdauer, definiert.

07 Farbton nach Angabe Architekt

070 **Montage, Grundaussführung**

071 Anschlagart. Die Befestigungsmittel
sind im Einheitspreis inbegriffen. Ohne
andere Angaben gilt: Abdichtungen in
U'abschnitt 710 oder bauseits.

.200 Zwischen Leibung.

01 Montage auf Mauerwerk aus
Backstein, auf Beton oder auf
Holz.

04 Fensterbänke nach Fenstermon-
tage versetzt.

05 Teilweise Anschluss an bestehende
Kunststeinfensterbänke

.210 01 Rahmenkanten sichtbar blei-
bend.

R .290 Montage:
- verdeckte Befestigungen.
- Montage an Decken mit Winkel und
Langloch
(Deckendurchbiegung/-verformung).
- Anschlussfugen vollständig mit
Mineralwolle ausstopfen.
- luftdichte innere Ebene.
- schlagregendichte äussere Ebene
(SIGA-Fentrim oder gleichwertig).
- äussere Abdichtung diffusionsoffen.
- Schwellenanschluss mittels
Flüssigkunststoff gemäss
Abdichtungskonzept.
- Dich Abdichtung der Fenster auf dem
Rohbau ist Sache des Fenster-
Unternehmers.

R 090 Weitere Bedingungen

- R 091 Vertragsbedingungen + Normen
- R .100 Allgemeine Vertragsbedingungen
- 01 Norm SIA 118 "Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten".
 - 02 Norm SIA 118/331 "Allgemeine Bedingungen für Fenster und Fenstertüren".
- R .200 Normen der Fachverbände
- 01 Norm SIA 180 "Wärme- und Feuchteschutz im Hochbau".
 - 02 Norm SIA 181 "Schallschutz im Hochbau".
 - 03 Norm SIA 240 "Metallbauarbeiten".
 - 04 Norm SIA 261 "Einwirkungen auf Tragwerke".
 - 05 Norm SIA 331 "Fenster und Fenstertüren".
 - 06 Norm SIA 380/1 "Thermische Energie im Hochbau".
 - 07 Norm SN EN 356 "Glas im Bauwesen - Sicherheitssonderverglasung - Prüfverfahren und Klasseneinteilung des Widerstandes gegen manuellen Angriff" (SIA 331.501).
 - 08 Norm SN EN 410 "Glas im Bauwesen - Bestimmung der lichttechnischen und strahlungsphysikalischen Kenngrößen von Verglasungen" (SIA 331.151).
 - 09 Norm SN EN 485-1 "Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bänder, Bleche und Platten. Teil 1: Technische Lieferbedingungen".
 - 10 Norm SN EN 573-3 "Aluminium und Aluminiumlegierungen - Chemische Zusammensetzung und Form von Halbzeug. Teil 3: Chemische Zusammensetzung und Erzeugnisformen".
 - 11 Norm SN EN 673 "Glas im Bauwesen - Bestimmung des U-Werts (Wärmedurchgangskoeffizient) - Berechnungsverfahren" (SIA 331.152).
 - 12 Norm SN EN 755-1 "Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile. Teil 1: Technische Lieferbedingungen".
 - 13 Normen SN EN 1627 bis 1630 "Türen, Fenster, Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse - Einbruchhemmung" (SIA 343.201 bis .204).
 - 14 Norm SN EN 10 088-2 "Nichtrostende Stähle. Teil 2: Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung".
 - 15 Norm SN EN 12 487 "Korrosionsschutz von Metallen - Gespülte und No-rinse-Chromatierüberzüge auf Aluminium und Aluminiumlegierungen".

- 091.200 16 Norm SN EN 22 063 "Metallische und andere anorganische Schichten - Thermisches Spritzen - Zink, Aluminium und ihre Legierungen".
- 17 Norm SN EN ISO 717-1 "Akustik - Bewertung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen. Teil 1: Luftschalldämmung".
- 18 Norm SN EN ISO 1461 "Durch Feuerverzinken auf Stahl aufgebraute Zinküberzüge (Stückverzinken) - Anforderungen und Prüfungen".
- 19 Norm SN EN ISO 2360 "Nichtleitende Ueberzüge auf nichtmagnetischen metallischen Grundwerkstoffen - Messen der Schichtdicke - Wirbelstromverfahren".
- 20 Norm SN EN ISO 8501-1 "Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem Auftragen von Beschichtungsstoffen - Visuelle Beurteilung der Oberflächenreinheit. Teil 1: Rostgrade und Oberflächenvorbereitungsgrade von unbeschichteten Stahloberflächen und Stahloberflächen nach ganzflächigem Entfernen vorhandener Beschichtungen".
- 21 Norm SN EN ISO 10 140-2 "Akustik - Messung der Schalldämmung von Gebäudeteilen im Prüfstand. Teil 2: Messung der Luftschalldämmung" (SIA 181.062).
- 22 Norm DIN 17 611 "Anodisch oxidierte Erzeugnisse aus Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen - Technische Lieferbedingungen".
- 23 Merkblatt SIA 2022 "Oberflächenschutz von Stahlkonstruktionen".
- 24 Schweizerische Brandschutzvorschriften VKF.

- R .300 Uebrige Dokumente
- 01 Technische Merkblätter des Schweizerischen Fachverbands Fenster - und Fassadenbranche FFF.
- 02 Richtlinien der Schweizerischen Zentrale Fenster und Fassaden SZFF.
- 03 Reglement FFF "Schweizer Qualitätsfenster, geprüft".
- 04 Reglement FFF "FFF Brandschutzfenster EI 30".
- 05 Reglement FFF und SZFF: "Reglement und Nachweisverfahren zur Vergabe des MINERGIE-Zertifikats für MINERGIE-Modul-Fenster".
- 06 Reglement S-CERT zur Erlangung des Qualitätslabels "Zertifizierter Qualitätsbetrieb" für Hersteller von Fenstern, Türen, Vorhangfassaden.

- 091.300 07 Technische Merkblätter nach Angaben des Unternehmers.
 08 Bedienungs- und Wartungsanleitungen nach Angaben des Unternehmers.
 09 Technische Unterlagen des Schweizerischen Instituts für Glas am Bau SIGAB.
 10 Merkblatt Gebäudehülle Schweiz "Abdichtungsanschlüsse an Tür- und Fensterelemente".

R 092 Weitere Dokumente:
 R .100 Nachfolgend aufgelistete Dokumente sind Bestandteil der Ausschreibung und bilden integralen Bestandteil vom Angebot und Ausführung:

Bedingungen:
 10.06.05.BM41.Projektspezifische-Bedingungen_260908
 V6_MUSTERVERTRAG
 UNTERNEHMER (auf Basis SIA 118)
 _26-06-15

Berichte und Konzepte:
 6.0500_BM_32_Baubeschrieb_260421_2.0_rev
 6.0500_BM_41_SIT_BPI_500_260720
 6.0500_BM_41_SIT_LOGKO_500_260911
 6.0500_BM_41_SIT_SIKO_500_260624

Planunterlagen:

Hauptplanwerk
 6.0500_ARCH_41_EMA_XX_630_20_2
 60619_Mockup Fassade
 6.0500_ARCH_41_FAS_XX_130_50_2
 60717 Ansichten
 6.0500_ARCH_41_GRU_XX_100_50_2
 60717 Grundriss
 6.0500_ARCH_41_SCH_XX_120_50_2
 60717 Schnitt
 6.0500_ARCH_41_THA_XX_140_50_2
 60710 Treppenhaus A
 6.0500_ARCH_41_THB_XX_143_260619 Treppenhaus B
 6.0500_ARCH_41_THC_XX_146_260619 Treppenhaus C
 6.0500_ARCH_41_TRE_EG_149_260619 Massivbautreppen

Submissionspläne
 217_41_BKP_221_Beschrieb_Fester Holz, Holz-Metall
 217_41_BKP_221_Beschrieb_Beschlagskonzept
 6.0500_ARCH_41_TYP_XX_250_20_2
 60717 Typenplan BKP221 Fenster
 6.0500_ARCH_41_EMA_XX_501_200_260717 Übersicht Fenster und Fenstertüren (Fassaden)
 6.0500_ARCH_41_DET_XX_613_260717 BKP221 Fenster

Terminprogramme:
 260817-2437-KALAND-BSS-SST_Grobterminprogramm_Bauablauf

- R 092.200 Denkmalpflege:
- 01 Einleitung:
Das Gebäude ist Denkmalgeschützt an die Fassaden sind daher Anforderungen an die Denkmalpflege gestellt.
- Die Gestaltung der Fenster hat sich am historischen Erscheinungsbild des Bestands zu orientieren, ohne dieses im Sinne einer Rekonstruktion vollständig nachzubilden.
- Die Fenster sind mit einer Beschichtung auf Basis von Ölfarbe oder Alkydharz auszuführen.
- Die Farbgebung der Fenster ist auf die bestehenden Fenster im Erdgeschoss abzustimmen und gemäss den Ergebnissen der Farbuntersuchung auszuführen.

Die Proportionen der Fensterprofile sind gemäss den Projektplänen auszuführen. Abweichungen durch den Unternehmer sind nur geringfügig zulässig.

100 Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand

Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.

110 Etappierungen und Demontagen

111 Etappierungen.

- .801 01 Mehraufwand für die Ausführung der Arbeiten in Etappen für die AVOR und Montagearbeiten

02 LE = Pauschal

- 03 Etappe für Mock-UP, Aufstockung (Holz/Metall-) und Bestandesfassade (Holzfenster)

221.1 GAB

A 1.000 LE A

130 Bemusterungen

131 Herstellung und Lieferung von Musterfenstern.

- .001 01 Grundaussführung für Aufstockung Holz/Metallfenster einfeldrig, 2-flügelig
- 02 Freistehendes Mock-up gemäss Plan: 6.0500_ARCH_41_EMA_XX_630_20_2 60619_Mockup Fassade
- 03 Abmessung b x h = 1600 x 2520mm
- 07 Montage auf der Baustelle.
- 10 Einbau auf Hilfskonstruktion Bauseitiges Mock-Up
- 13 LE = Stk.
- 14 Das Mock-up dient zur Bemusterung und Beurteilung der Ausführung, Materialien und Details.

221.1 GAB

A 1.000 LE A

131.002 01 Folgende Fenster sind Frühzeitig zur Erstellung eines Mock-Ups im Innenhof zu liefern und montieren:

Mock-Up Fassade nach Plan:
6.0500_ARCH_41_EMA_XX_630_20_2
60619_Mockup Fassade

02 Verwaltungsbau:
Position 323.801 AFE 501 Lochfenster 2
-flüglig_Holz

Abmessung: 1290 x 2270mm

07 Montage auf der Baustelle.
09 Einbau in bestehende Oeffnung.
13 LE = Stk.

14 Das Mock-up dient zur Bemusterung und Beurteilung der Ausführung, Materialien und Details.

221.1 GAB

A 2.000 LE A

.003 01 Folgende Fenster sind Frühzeitig zur Erstellung eines Mock-Ups im Innenhof zu liefern und montieren:

Mock-Up Fassade nach Plan:
6.0500_ARCH_41_EMA_XX_630_20_2
60619_Mockup Fassade

02 Verwaltungsbau:
Position 323.802 AFE 501 Lochfenster 2
-flüglig_Holz

Abmessung: 1290 x 2375mm

07 Montage auf der Baustelle.
09 Einbau in bestehende Oeffnung.
13 LE = Stk.

14 Das Mock-up dient zur Bemusterung und Beurteilung der Ausführung, Materialien und Details.

221.1 GAB

A 2.000 LE A

.004 01 Folgende Fenster sind Frühzeitig zur Erstellung eines Mock-Ups im Innenhof zu liefern und montieren:

02 Kalanderbau:
Position 323.205 AFE 502 Lochfenster 3
-flüglig_Holz

Abmessung: 2010 x 3140mm

07 Montage auf der Baustelle.
09 Einbau in bestehende Oeffnung.
13 LE = Stk.

14 Das Mock-up dient zur Bemusterung und Beurteilung der Ausführung, Materialien und Details.

221.1 GAB

A 1.000 LE A

.005 01 Folgende Fenster sind Frühzeitig zur Erstellung eines Mock-Ups im Innenhof zu liefern und montieren:

02 Kalanderbau:
Position 618.103 AFE 502 Lochfenster 3
-flüglig_Holz

Abmessung: 2050 x 2040mm

- 131.005 07 Montage auf der Baustelle.
09 Einbau in bestehende Oeffnung.
13 LE = Stk.
14 Das Mock-up dient zur Bemusterung und Beurteilung der Ausführung, Materialien und Details.
221.1 GAB A 1.000 LE A

180 Arbeiten nach Aufwand

- 181 Arbeiten nach Aufwand.
.100 Arbeitszeit und Zulagen.
.110 Personal, inkl. Hand- und Kleinmaschinen.
02 Regiearbeiten dürfen nur in
Besonderem Auftrag der Bauleitung
Ausgeführt werden. Andere
Unternehmer sind zur Auftragserteilung
nicht Berechtig. Ausgeführte
Regiearbeiten, welche ohne vorherigen
ausdrücklichen Auftrag der Bauleitung
erfolgten, hat der Besteller nicht zu
entschädigen. Sämtliche Rapporte über
Regiearbeiten müssen der Bauleitung
innert 7 Tagen nach Beendigung der zu
Bestätigenden
Arbeiten zur Unterschrift vorgelegt
werden.
Regierapporte inkl. Summen in CHF. Die
Verrechnung erfolgt monatlich.
Personal inkl. Handwerkzeug und
Handmaschinen.
In die Stundenansätzen ist die
Arbeitszeit auf der Baustelle ohne An-
und Wegfahrzeit, inkl. Werkzeug und
Handmaschinen einzurechnen.
Die Arbeitszeit beginnt mit der
Aufnahme der Arbeit auf der Baustelle
und endet mit der Beendigung der
Arbeiten auf der Baustelle.
.111 Chefmonteur, Montageleiter.
221.1 GAB A 50.00 h A
.112 Facharbeiter.
221.1 GAB A 50.00 h A
.114 Monteur mit Servicefahrzeug.
221.1 GAB A 50.00 h A

Total 100 Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand

- 200 Fenster einfeldrig**
. Betreffend Vergütungsregelungen,
Ausmassbestimmungen und
Begriffsdefinitionen gelten die
Bedingungen in
Pos. 000.200.
. Grundaussführung nach den
U'abschnitten 040 bis 070.

210 Fenster einfeldrig

- 211 Fenster einfeldrig, fest im Rahmen
verglast.
.200 Abweichungen von der
Grundaussführung.

- 211.201 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster einfeldrig festverglast, auf
innere Wandöffnung angeschlagen,
Rahmenkanten sichtbar bleibend.

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
IFE300_Laubengang Holz

- 02 Einbauort Laubengang 3. Obergeschoss
sowie Dachgeschoss
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
06 Schallschutz
Beschreibung: Erhöhte Anforderung an
Schallschutz $R'w+C > 45$ dB
08 Brandschutz
Beschreibung: Anforderung an
Brandschutz im Laubengang EI30
09 Abmessung b x h mm 1510 x 1320
(Rahmennaussenmass)
221.1 GAB
- .202 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 211.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
09 Abmessung b x h mm 1900 x 1940
(Rahmennaussenmass)
221.1 GAB
- .203 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 211.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
09 Abmessung b x h mm 1990 x 1320
(Rahmennaussenmass)
221.1 GAB
- .204 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 211.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
09 Abmessung b x h mm 900 x 1320
(Rahmennaussenmass)
221.1 GAB

A 8 St A

A 11 St A

A 14 St A

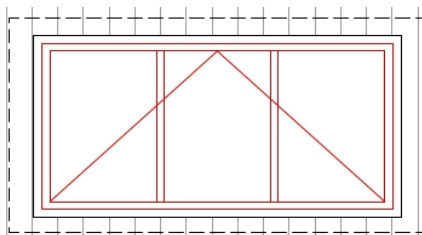
A 6 St A

212 Fenster einfeldrig, einflüglig.

- .200 Abweichungen von der
Grundauführung.

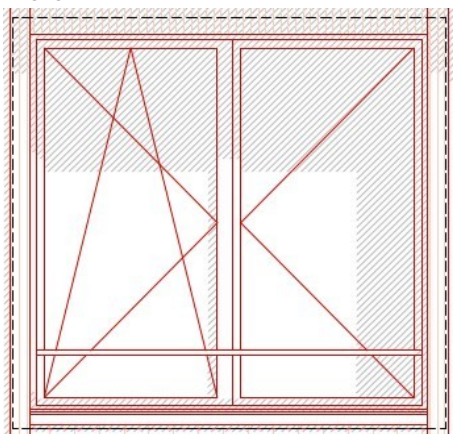
- .201 01 Beschreibung:
Holzfenster einfeldrig Kippflügel nach
Innen öffnend auf innere Wandöffnung
angeschlagen, Rahmenkanten sichtbar
bleibend.

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE500 Lochfenster Sonderformate
Holz



- 212.201 02 Einbauort Zwischengeschoss
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Abmessung b x h mm
1210 x 690 (Rahmenaussenmass)
1070 x 550 (fertiges Mauerlichtmass)
19 Mit Kippflügel.
22 Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
221.1 GAB A 1 St A
- .202 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 212.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort Zwischengeschoss
09 Abmessung b x h mm
1260 x 790 (Rahmenaussenmass)
1110 x 640 (fertiges Mauerlichtmass)
22 Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
221.1 GAB A 1 St A
- .203 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 212.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort Zwischengeschoss
09 Abmessung b x h mm
1040 x 590 (Rahmenaussenmass)
900 x 450 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB A 2 St A
- 213 Fenster einfeldrig, zweiflüglig.
.801 01 Beschreibung:
Grundauführung, Holz/Metallfenster
einfeldrig - 2-flüglig Drehkippflügel

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE 101_Lochfenster 2-
flüglig_Holz/Metall

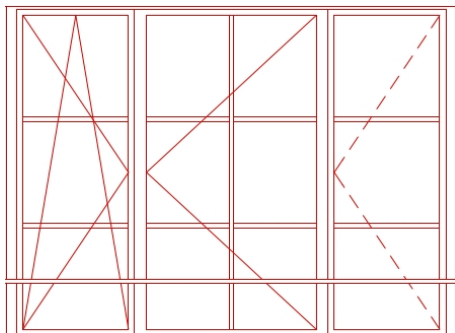


- 02 Einbauort Wendelgang 3. Obergeschoss
03 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
05 Abmessung b x h mm
1740 x 1690 (Rahmenaussenmass)
1600 x 1550 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB A 4 St A

214 Fenster einfeldrig, dreiflüglig.

.801 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster einfeldrig - 3-flüglig
Drehkipplügel

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE502_Lochfenster 3-flüglig_Holz



02 Einbauort 2. Obergeschoss

03 Nach Plan des Architekten

- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster

05 Abmessung b x h mm

2560 x 2300 (Rahmenlichtmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
2400 x 2030 (fertiges Mauerlichtmass)

07 Flügel links:

2-flüglig Drehkipplügel

Flügel ungleich breit

Flügel 1: ca. 700mm breit Sprossen: 2
horizontal

Flügel 2: ca. 950mm breit Sprossen: 1
vertikal / 2 horizontal

Flügel rechts:

1-flüglig festverschraubt ca. 700mm
Sprossen: 2 horizontal

09 Sprossen

Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern

221.1 GAB

A

3 St A

Total 200 Fenster einfeldrig

300 Fenster mehrfeldrig

. Betreffend Vergütungsregelungen,
Ausmassbestimmungen und
Begriffsdefinitionen gelten die
Bedingungen in
Pos. 000.200.

. Grundauführung nach den
U'abschnitten 040 bis 070.

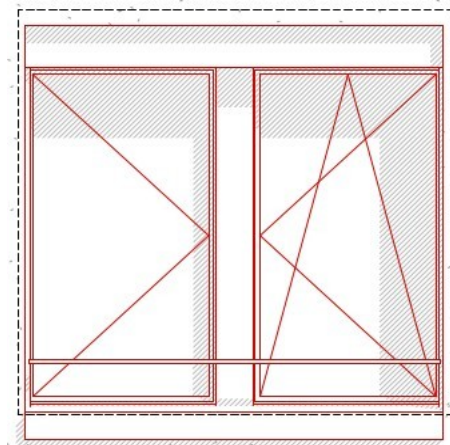
**310 Fenster zweifeldrig, mit Pfosten
(Setzstück)**

312 Fenster zweifeldrig, mit Pfosten
(Setzstück). Beide Felder einflüglig.

.200 Abweichungen von der
Grundauführung.

- 312.201 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster einfeldrig 2-flügelig
Drehkippflügel mit Pfosten (Setzstück)
auf innere Wandöffnung angeschlagen,
Rahmenkanten nicht sichtbar.

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE100 Lochfenster geteilt in Holz



- 02 Einbauort 1. und 2. Obergeschoss
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Abmessung b x h mm
2370 x 2220 (Rahmenseitenmass)
2210 x 2040 (fertiges Mauerlichtmass)
36 Weiteres zu AFE 100 Lochfenster:
- Mittelpfosten inklusive vorgesetztem
Setzholz (Massivholz) zur Montage der
Absturzsicherung gemäss Detailplan.
- Rahmenseitendoppelung aus Massivholz
gleich behandelt wie Fenster im
Sturzbereich inkl. Blechverkleidung
gemäss Typenplan und Detailplan.
221.1 GAB

A

5 St A

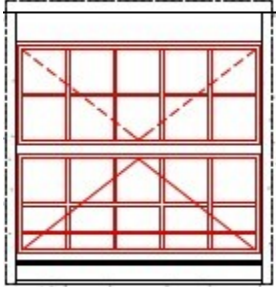
**320 Fenster zweifeldrig, mit Riegel
(Kämpfer)**

- 322 Fenster zweifeldrig, mit Riegel
(Kämpfer). Feld unten einflügelig, Feld
oben
1 Kipp- oder Klappflügel.

.200 Abweichungen von der
Grundauführung.

- 322.201 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Vertikal-Schiebefenster Holzfenster
zweifeldrig mit Kämpfer und Sprossen
unterer Teil festverglast, oberer Teil
Schiebefenster z.B Hawa Vertical 150.

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE504 Vertikal_Fenster Holz



- 02 Einbauort 1. und 2. Obergeschoss
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Abmessung b x h mm
2120 x 2315 (Rahmenaussenmass)
1960 x 1805 (fertiges Mauerlichtmass)
15 Feld 1, unten:
16 Rahmenlichtmass h mm
Mindestens 1 Meter Festverglasung
(Absturzsicherung)
18 Sprossen je Flügel,
Anzahl vertikal/Anzahl horizontal 4 / 1
19 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
26 Feld 2, oben:
29 Sprossen je Flügel,
Anzahl vertikal/Anzahl horizontal 4 / 1
30 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern

322.201 35 Weiteres zu AFE504 Vertikal_Fenster

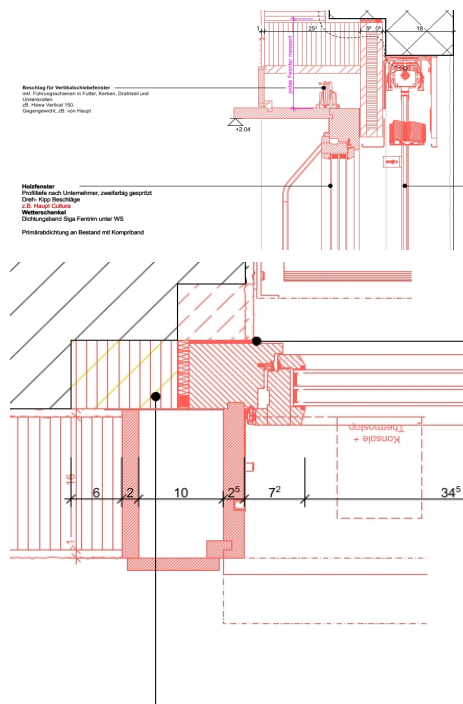
Holz:

Inklusive:

- Rahmenelement im Sturzbereich als
Unterkonstruktion für Montage

Vertikalfenster

- komplette Fensterzarge (Sturz und
Leibungen) gemäss Detail der
Architekten.



221.1 GAB

A

10 St A

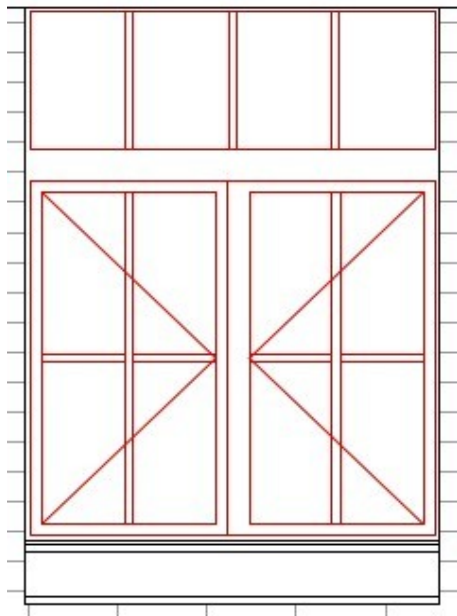
323 Fenster zweifeldrig, mit Riegel
(Kämpfer). Feld unten zweiflügelig, Feld
oben

1 Kipp- oder Klappflügel.

.200 Abweichungen von der
Grundaufführung.

- 323.201 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundaussführung,
Holzfenster zweifeldrig mit Drehflügel,
Kämpfer und Sprossen

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE500 Sonderformate Holz



- 02 Einbauort Zwischengeschoss
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Abmessung b x h mm
1320 x 1830 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1160 x 1550 (fertiges Mauerlichtmass)
15 Feld 1, unten:
19 Sprossen je Flügel,
Anzahl vertikal/Anzahl horizontal 1 / 1
20 Sprossen
Beschreibung: Beidseitig aufgesetzte
Sprossen und Glasleiste zwischen den
Gläsern
24 Feld 2, oben:
26 Festverglast
28 Sprossen
Beschreibung: 3 Vertikale, beidseitig
aufgesetzte Sprossen und Glasleiste
zwischen den Gläsern
221.1 GAB A 1 St A
- .202 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 323.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort 1. Obergeschoss
09 Abmessung b x h mm
1320 x 1770 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1160 x 1500 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB A 1 St A

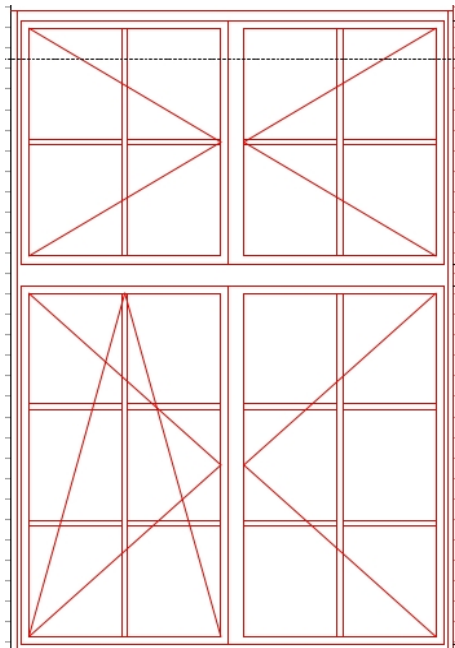
- 323.203 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 323.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort 2. Obergeschoss
09 Abmessung b x h mm
1320 x 1745 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1160 x 1515 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB

A

1 St A

- .204 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster zweifeldrig mit
Drehkipplügel unten, Drehflügel oben
sowie Kämpfer und Sprossen

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE502 Lochfenster 3-flüglig_Holz



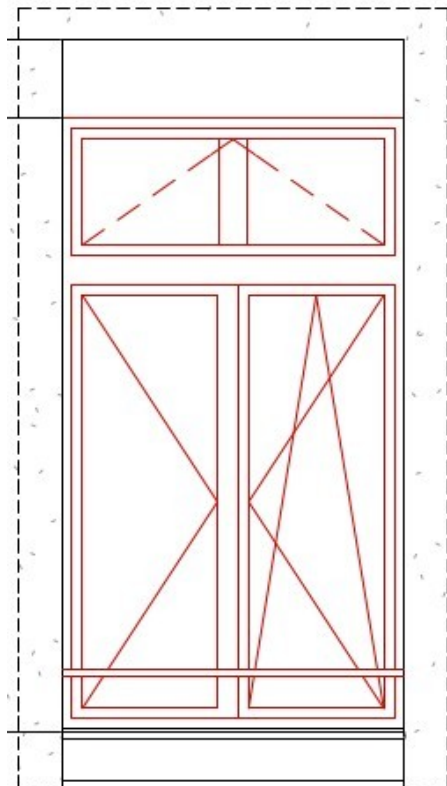
- 02 Einbauort 1. Obergeschoss
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Abmessung b x h mm
2010 x 2730 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1810 x 2640 (fertiges Mauerlichtmass)
15 Feld 1, unten:
19 Sprossen je Flügel,
Anzahl vertikal/Anzahl hori-
zontal 1 / 2
20 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
21 Mit Drehkipplügel.

- 323.204 24 Feld 2, oben:
27 Sprossen je Flügel,
Anzahl vertikal/Anzahl horizontal 1 / 1
28 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
33 Drehflügel 2-flügelig
221.1 GAB A 2 St A
- .205 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 323.204 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort 1. Obergeschoss
09 Abmessung b x h mm
2010 x 3140 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1810 x 3000 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB A 11 St A

- .801 01 Beschreibung:
Nach Grundauführung, Holzfenster
einfeldrig - 2-flügelig Drehkippflügel mit
Kämpfer und Kippflügel verschraubt

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
Holzfenster AFE501_Lochfenster 2-
flügelig_Holz

Kippflügel mit aufgesetztem
Holzelement zur optischen Teilung
gemäss Detailplan



- 02 Einbauort Zwischengeschoss bis 2.
Obergeschoss
03 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster

323.801 05 Abmessung b x h mm
1290 x 2270 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1030 x 1720 (fertiges Mauerlichtmass)

06 Feldteilung
Unteres Feld:
einfeldrig - 2-flüglig Drehkippfenster

Oberes Feld:
1 Kipp- oder Klappflügel verschraubt

221.1 GAB

A

30 St A

.802 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 323.801 in
anderer Abmessung (siehe unten)

05 Abmessung b x h mm
1290 x 2375 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1030 x 1865 (fertiges Mauerlichtmass)

221.1 GAB

A

33 St A

.803 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 323.801 in
anderer Abmessung (siehe unten)

05 Abmessung b x h mm
1580 x 2500 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1380 x 2070 (fertiges Mauerlichtmass)

221.1 GAB

A

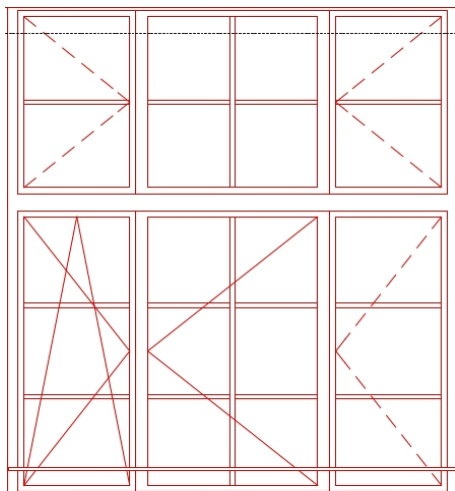
6 St A

340 **Fensterelemente mehrfeldrig, mit Pfosten und Riegel (Setzstück und Kämpfer)**

348 Fensterelemente mehrfeldrig, mit
Pfosten und Riegel (Setzstück und
Kämpfer).

.801 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster zweifeldrig 3-flüglig mit
Kämpfer und Setzholz

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE 502 Lochfenster 3-flüglig_Holz



- 348.801 02 Einbauort 1. Obergeschoss
03 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
05 Abmessung b x h mm
2560 x 3120 (Rahmenausmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
2400 x 3040 (fertiges Mauerlichtmass)
06 Feldteilung
unteres Feld:

Feld 1: Drehkipplügel 2-feldrig,
ungleiche Flügelteilung

Flügel 1 = ca. 700mm Sprossen: 2
horizontal
Flügel 2 = ca. 950mm Sprossen: 1
vertikal / 2 horizontal

Feld 2: Drehflügel festverschraubt mit
Setzstück Sprossen: 2 horizontal

oberes Feld:

Feld 1: Drehflügel festverschraubt mit
Setzstück Sprossen: 1 horizontal

Feld 2: Festverglasung Sprossen: 1
vertikal / 1 horizontal

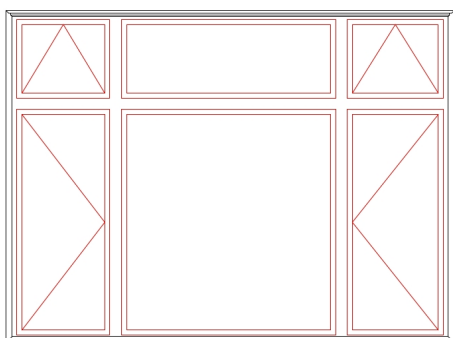
Feld 3: Drehflügel festverschraubt mit
Setzstück Sprossen: 1 horizontal

- 10 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
221.1 GAB

A 2 St A

- .802 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster zweifeldrig 3-flügelig mit
Festverglasung und Kämpfer

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE 502 Lochfenster 3-flügelig_Holz



- 02 Einbauort 1. Obergeschoss
03 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
05 Abmessung b x h mm
3020 x 2320 (Rahmenausmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
3020 x 2410 (fertiges Mauerlichtmass)

348.802	06	Feldteilung unteres Feld: Flügelhöhe h = 1540mm Feld 1: Drehflügel 1-flüglig Feld 2: Festverglasung Feld 3: Drehflügel 1-flüglig oberes Feld: Flügelhöhe h = 575mm Feld 1: Kippflügel 1-flüglig Feld 2: Festverglasung Feld 3: Kippflügel 1-flüglig 221.1 GAB	A	2	St	A
.803	01	Gleiche Ausführung wie Pos. 348.802 in anderer Abmessung (siehe unten)				
	05	Abmessung b x h mm 3280 x 2320 (Rahmenaussenmass) inklusive Rahmenverbreiterungen gemäss Detailpläne 3280 2410 (fertiges Mauerlichtmass) 221.1 GAB	A	1	St	A

Total 300	Fenster mehrfeldrig	
------------------	----------------------------	-------

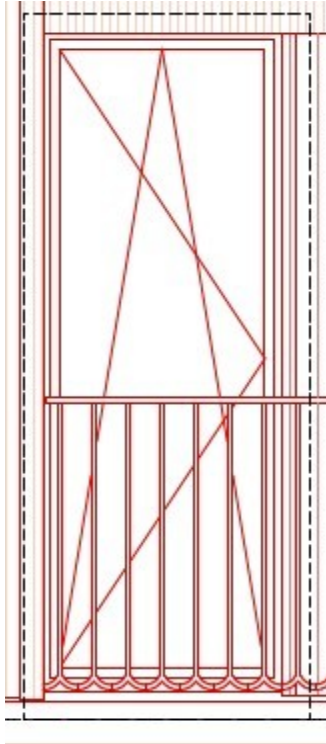
400 **Fenstertüren einfeldrig**
. Betreffend Vergütungsregelungen,
Ausmassbestimmungen und
Begriffsdefinitionen gelten die
Bedingungen in
Pos. 000.200.
. Grundaussführung nach den
U'abschnitten 040 bis 070.

410 **Fenstertüren einfeldrig**

411 Fenstertüren einfeldrig, einflüglig.
.200 Abweichungen von der
Grundaussführung.

- 411.201 01 Beschreibung:
Grundauführung, Holz/Metallfenster
einfeldrig - einflüglig Drehkippflügel

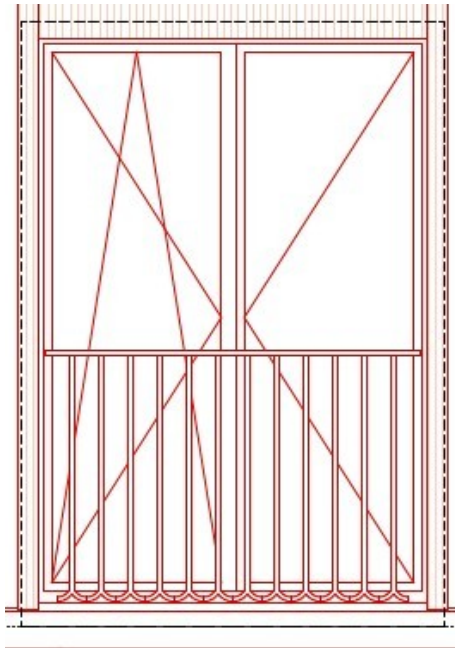
Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE 201_Fenstertür 1-
flüglig_Holz/Metall



- 02 Einbauort Wandelgang 3. Obergeschoss
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Abmessung b x h mm
1015 x 2520 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
840 x 2350 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB A 1 St A
- .202 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 411.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort Wandelgang Dachgeschoss
09 Abmessung b x h mm
1015 x 2550 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
840 x 2170 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB A 1 St A

- 412 Fenstertüren einfeldrig, zweiflüglig.
.200 Abweichungen von der Grundauführung.
.201 01 Beschreibung:
Grundauführung, Holz/Metallfenster
einfeldrig - 2-flüglig Drehkippflügel

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE200_Fenstertür 2-flüglig_Holz/Metall



- 02 Einbauort 3. Obergeschoss
Wohnen/Schlafen
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Abmessung b x h mm
1740 x 2520 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1600 x 2350 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB A 24 St A
- .202 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 412.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort Wandelgang Dachgeschoss
09 Abmessung b x h mm
1740 x 2550 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1600 x 2170 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB A 18 St A
- .203 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 412.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort 3. Obergeschoss
Wohnen/Schlafen
09 Abmessung b x h mm
2140 x 2520 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
2000 x 2410 (fertiges Mauerlichtmass)

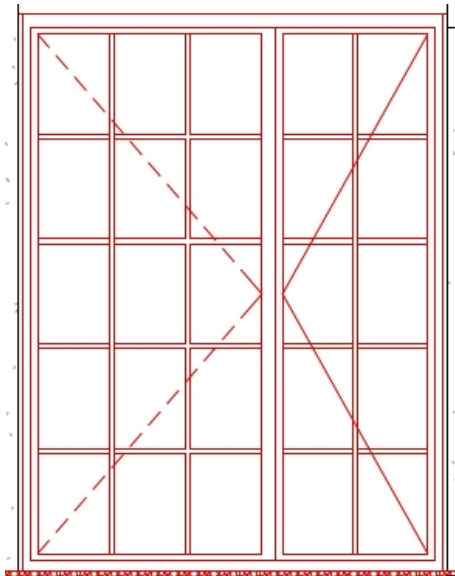
- 412.203 15 Flügel ungleich breit,
Flügel 1/Flügel 2
b mm ca. 750mm / 1250mm
221.1 GAB

A

1 St A

- .204 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundaussführung,
Fenstertür einfeldrig 2-flügelig
Drehkippflügel mit Sprossen ungleiche
Flügeleinteilung.

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE503_Fenstertür_Holz



- 02 Einbauort 1. Obergeschoss zu Innenhof
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster

- 09 Abmessung b x h mm
2120 x 3300 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1960 x 2800 (fertiges Mauerlichtmass)

- 15 Flügel ungleich breit,
Flügel 1/Flügel 2
b mm 1150 x 750

- 18 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern

Flügel 1:
Anzahl vertikale Sprossen: 2
Anzahl horizontale Sprossen: 4

Flügel 2:
Anzahl vertikale Sprossen: 1
Anzahl horizontale Sprossen: 4

- 19 Mit Drehkippflügel.

- 20 Mit Schnäpper und aussen mit
Zug- oder Muschelgriff.

221.1 GAB

A

4 St A

Total 400 Fenstertüren einfeldrig

500 Fenstertüren mehrfeldrig

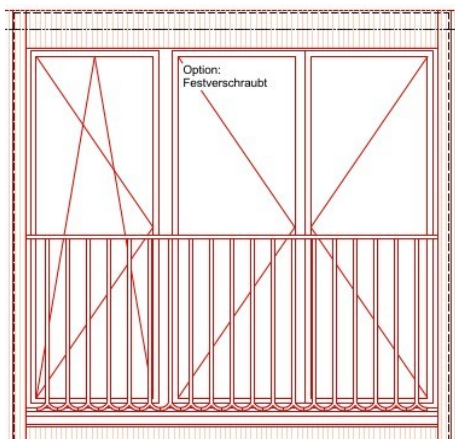
. Betreffend Vergütungsregelungen,
Ausmassbestimmungen und
Begriffsdefinitionen gelten die
Bedingungen in
Pos. 000.200.
. Grundaussführung nach den
U'abschnitten 040 bis 070.

510 Fenstertüren zweifeldrig, mit Pfosten (Setzstück)

518 Fenstertüren zweifeldrig, mit Pfosten
(Setzstück).

.801 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundaussführung,
Holz/Metallfenster
zweifeldrig 3 - flüglig Drehkipplügel mit
Pfosten

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE202 Fenstertür 3-flüglig Holz/Metall



- 02 Einbauort Dachgeschoss Wohnen
- 03 Nach Plan des Architekten
 - Übersicht Fenster und Fenstertüren
 - Typenplan Fenster
- 05 Abmessung b x h mm
 - 2540 x 2640 (Rahmenaussenmass)
 - inklusive Rahmenverbreiterungen
 - gemäss Detailpläne
 - 2400 x 2170 (fertiges Mauerlichtmass)
- 06 Feldteilung
 - Feld 1:
 - Drehkipplügel einflüglig

Feld 2:
Drehflügel zweiflüglig

221.1 GAB

A 19 St A

.802 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 518.801 in
anderer Abmessung (siehe unten)

02 Einbauort Dachgeschoss Wohnen

- 05 Abmessung b x h mm
 - 2540 x 2520 (Rahmenaussenmass)
 - inklusive Rahmenverbreiterungen
 - gemäss Detailpläne
 - 2400 x 2350 (fertiges Mauerlichtmass)

221.1 GAB

A 12 St A

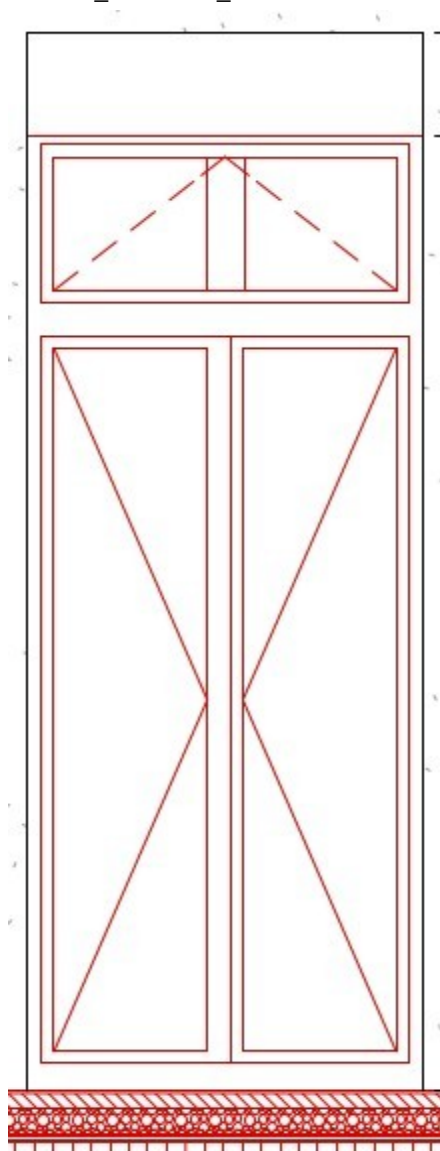
520 Fenstertüren zweifeldrig, mit Riegel (Kämpfer)

522 Fenstertüren zweifeldrig, mit Riegel (Kämpfer). Feld unten zweiflügelig, Feld oben
1 Kipp- oder Klappflügel.

.200 Abweichungen von der Grundauführung.

.201 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster zweifeldrig 2 - flügelig
Drehflügel mit Kämpfer und Kippflügel
verschraubt

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE503_Fenstertür_Holz



02 Einbauort Innenhof zu Dachgarten 2.
Obergeschoss

04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster

- 522.201 09 Abmessung b x h mm
1290 x 3300 (Rahmenseitenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1150 x 2510 (fertiges Mauerlichtmass)
16 Feld 1, unten:
23 Mit Schnäpper und aussen mit
Zug- oder Muschelgriff.
27 Drehflügel, gleiche Flügelteilung
28 Feld 2, oben:
34 Mit Kippflügel.
36 Flügel verschraubt.
37 Kippflügel mit aufgesetztem
Holzelement zur optischen Teilung
gemäss Detailplan
221.1 GAB

A

2 St A

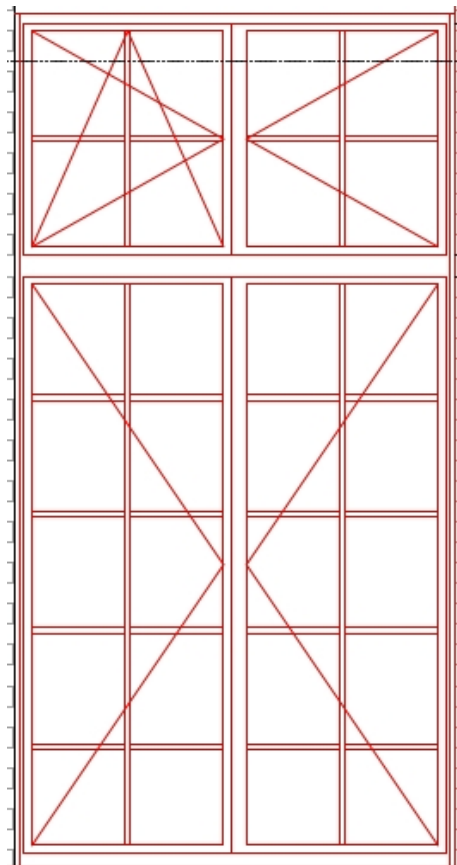
- .202 01 Gleiche Ausführung wie Pos. 522.201 in
anderer Abmessung (siehe unten)
02 Einbauort Innenhof zu Dachgarten 1.
Obergeschoss
09 Abmessung b x h mm
1290 x 3300 (Rahmenseitenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1150 x 2510 (fertiges Mauerlichtmass)
221.1 GAB

A

1 St A

- .203 01 Beschreibung:
Grundaussführung, Holzfenster
zweifeldrig 2 - flügelig Drehflügel mit
Kämpfer und Drehkippflügel im oberen
Feld.

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE503_Fenstertür_Holz



- 522.203 02 1. Obergeschoss zu Innenhof
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Abmessung b x h mm
2010 x 4280 (Rahmenausmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
1890 x 3550 (fertiges Mauerlichtmass)
16 Feld 1, unten:
20 Sprossen je Flügel,
Anzahl vertikal/Anzahl horizontal 1 / 4
21 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
23 Mit Schnäpper und aussen mit
Zug- oder Muschelgriff.
27 Drehflügel 2-flügelig
28 Feld 2, oben:
31 Sprossen je Flügel,
Anzahl vertikal/Anzahl horizontal 1 / 1
37 Drehkipplügel 2-flügelig
221.1 GAB

A 4 St A

Total 500 Fenstertüren mehrfeldrig

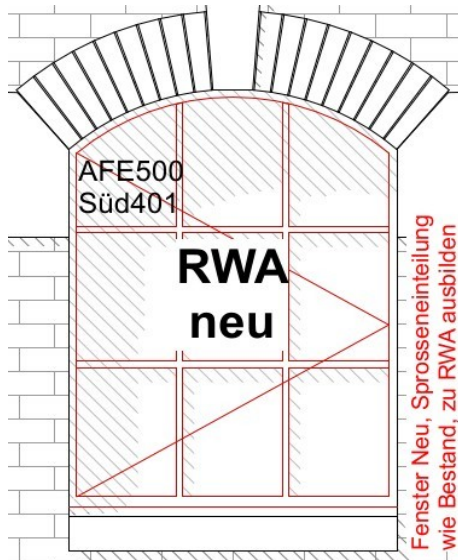
600 Fensterelemente mit Sonderformen sowie
Schiebeelemente
. Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.
. Grundaussführung nach den U'abschnitten 040 bis 070.

610 Bogenfenster

618 Bogenfenster.
.100 Abweichungen von der Grundaussführung.

- 618.101 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster Rundbogenfenster einfeldrig
1 - flüglig Drehflügel mit Sprossen
(RWA)

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE500_Lochfenster
Sonderformate_Holz



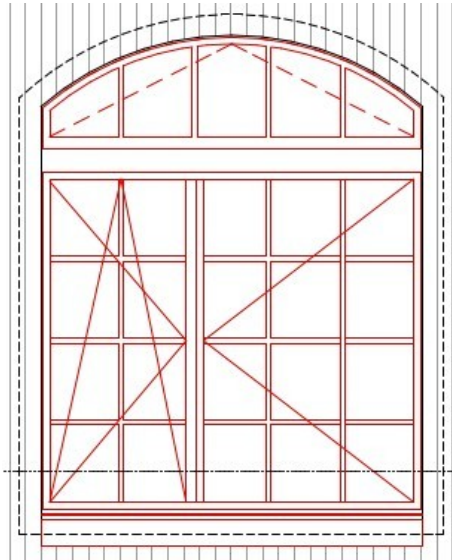
- 02 Einbauort 3. Obergeschoss
(Fluchtwegtreppe)
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Stichbogen.
13 Abmessung b x h mm
1350 x 1710 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
21 Aussen rund.
25 Anzahl Felder 1
28 Sprossen,
Anzahl vertikal/Anzahl hori-
zontal 2 / 2
29 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
221.1 GAB

A

1 St A

- 618.102 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundauführung,
Holzfenster Rundbogenfenster
zweifeldrig 2 - flüglig Drehkipplügel mit
Kämpfer und Sprossen

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE500_Lochfenster
Sonderformate_Holz



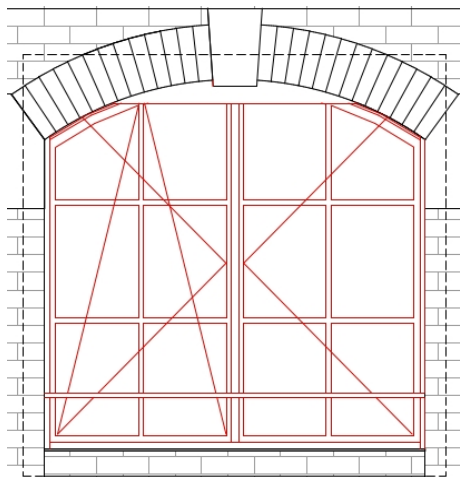
- 02 Einbauort Erdgeschoss Ateliers
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Stichbogen.
13 Abmessung b x h mm
2010 x 2500 (Rahmemaussenmass)
1810 x 2400 (fertiges Mauerlichtmass)
20 Rahmenform:
21 Aussen rund.
25 Anzahl Felder 2
26 Ausbildung der Felder
unteres Feld:
Drehkipplügel 2-flüglig ungleiche
Flügelteilung
Flügel 1 = ca. 1150mm Sprossen: 2
vertikal / 3 horizontal
Flügel 2 = ca. 750mm Sprossen: 1
vertikal / 3 horizontal
oberes Feld:
Kippflügel festverschraubt mit 4
vertikalen Sprossen
29 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
221.1 GAB

A

3 St A

- 618.103 01 Beschreibung:
Abweichung von der Grundaussführung,
Holzfenster Bogenfenster Rahmen
rechteckig, einfeldrig 2 - flügelig
Drehkippflügel mit Sprossen

Bezeichnung Anhand
Fensterliste/Detailpläne:
AFE502_Lochfenster 2-flügelig_Holz



- 02 Einbauort 2. Obergeschoss
04 Nach Plan des Architekten
- Übersicht Fenster und Fenstertüren
- Typenplan Fenster
09 Stichbogen.
13 Abmessung b x h mm
2050 x 2040 (Rahmenaussenmass)
inklusive Rahmenverbreiterungen
gemäss Detailpläne
20 Rahmenform:
22 Aussen rechteckig.
28 Sprossen,
Anzahl vertikal/Anzahl hori-
zontal 1 / 2 pro Flügel
29 Sprossen
Beidseitig aufgesetzte Sprossen und
Glasleiste zwischen den Gläsern
221.1 GAB

A 17 St A

Total 600 Fensterelemente mit Sonderformen sowie

700 Nebenarbeiten und Zubehör

Betreffend Vergütungsregelungen,
Ausmassbestimmungen und
Begriffsdefinitionen gelten die
Bedingungen in
Pos. 000.200.

710 Dichtungen und Dämmungen

- 711 Dämmungen von Hohlräumen zwischen
Leibung und Rahmen.

- .801 01 Ausstopfen der Hohlräume mit
Seidenzopf oder Mineralwolle.
Querschnitt 30x60mm

- 02 Zu Pos. 200 bis 600
03 Marke, Typ ist dem Unternehmer
freigestellt
04 LE = m1

221.1 GAB

A 2'200.000 LE A

712	Abdichtungen aussen zwischen Rahmen und Baukörper (Winddichtung).				
.100	Abdichten mit diffusionsoffener, wasserdichter Folie (sog. Wasserfolie).				
.101	01 Zu Pos. 200 bis 600				
	03 Marke, Typ ist dem Unternehmer freigestellt				
	05 LE = m1				
	221.1 GAB	A	2'200.000	LE	A
713	Abdichtungen innen zwischen Rahmen und Baukörper (Luftdichtung).				
.300	Abdichten mit diffusionshemmendem Fugendichtstoff.				
.301	01 Zu Pos. 200 bis 600				
	03 Marke, Typ ist dem Unternehmer freigestellt				
	04 Fugen b mm ca. 10 bis 12mm				
	05 LE = m1				
	221.1 GAB	A	2'200.000	LE	A

Total 700	Nebenarbeiten und Zubehör				
Total 371	Fenster und Fenstertüren				
Gesamttotal					